



Stiftung Denkmalpflege Hamburg förderte die Restaurierung des Pelikan-Brunnens im Gymnasium Kaiser-Friedrich-Ufer

Das Gymnasium Kaiser-Friedrich-Ufer wurde durch den Baudirektor Albert Erbe in exponierter Lage errichtet und 1912 eröffnet. Im Eingangsbereich befindet sich ein Keramikbrunnen mit einer Pelikandarstellung auf Goldmosaiken. Er geht wohl auf den Maler und Raumkünstler Otto Fischer-Trachau zurück, der zwischen 1908 und 1928 die Innenräume zahlreicher Hamburger Bauten gestaltete. Als Symbol der Aufopferung für Kinder und Bedürftige scheint das Motiv des Pelikans in diesem Kontext mit Bedacht gewählt.

Die Stiftung Denkmalpflege förderte die Restaurierung des Pelikanbrunnens. Nun ist die künstlerische Qualität der Eingangshalle, deren Mobiliar sowie ursprüngliche Farbgebung ebenfalls wiederhergestellt wurden, vollständig erlebbar.

Helfen auch Sie mit, Hamburgs Denkmallandschaft zu erhalten! Ihre Spende kommt den Projekten ungekürzt zugute! Auf Wunsch erhalten Sie selbstverständlich eine steuerabzugsfähige Spendebescheinigung.

Spendenkonten

HSH Nordbank	IBAN: DE06 2105 0000 0317 8671 00	BIC: HSHNDEHH
Berenberg Bank	IBAN: DE35 2012 0000 0054 5030 24	BIC: BEGODEHH

Für Rückfragen:

Irina von Jagow, Sonja Steinhoff
Stiftung Denkmalpflege Hamburg
Tel.: 040 / 34 42 93

info@denkmalstiftung.de

www.denkmalstiftung.de/denkmaltag